

Das tüftelnde Klassenzimmer

Celanese spendet einen Forschertag an die zweite Klasse der Grundschule in Hofheim-Lorsbach, der das Klassenzimmer im wahrsten Sinne des Wortes auf den Kopf stellte.

FRANKFURT AM MAIN / SULZBACH (16. Februar 2016)

Die Begeisterung für Naturwissenschaften kann nicht früh genug beginnen. Aus diesem Grund hat Celanese im Rahmen ihres Engagements im Bereich MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) einen Forschertag an die zweite Klasse der Grundschule in Hofheim-Lorsbach gespendet. Dieser wurde gemeinsam mit dem MINT-Kooperationspartner Provadis, dem Fachkräfte-Entwickler der Industrie, am 16. Februar in den Räumen der Schule durchgeführt.

Dazu besuchten zwei Dozenten von Provadis die Klasse und führten gemeinsam mit der Klassenlehrerin Petra Ott verschiedene naturwissenschaftliche Experimente durch, die extra auf die kleinen Nachwuchsforscher zugeschnitten waren. Damit der Forscher-Spaß auch nach dem Tag weitergehen kann, überreichte Celanese der Klasse zudem eine Experimentierkiste mit knapp 30 Experimenten, die einfach in den Schulunterricht integriert werden können. Wie die Klassenlehrerin Petra Ott bestätigte, ist bereits geplant, die Kiste beispielsweise auch an Projekttagen zu nutzen. Besonders gefallen hat der Klasse der Versuch, bei dem sie selbst herausfinden konnte, ob man während eines Handstands trinken kann.

Ausgewählt wurde die Grundschule Lorsbach im Rahmen einer Verlosung, bei der die Celanese Mitarbeiter verschiedene Kindergärten, KiTas und Grundschulen für den Forschertag vorschlagen konnten. Damit hat Celanese bereits zum zweiten Mal einen solchen Tag im Rhein-Main Gebiet verschenkt.



Bild: Schüler der zweiten Klasse der Grundschule Lorsbach, Klassenlehrerin Petra Ott, Lisa Moessing von Celanese und Provalido-Dozentin Beate Löb beäugnen neugierig den Inhalt der überreichten Experimentierkiste. Diese ist so zusammengestellt, dass alle Zutaten ganz leicht nachgekauft werden können. Foto: Provalido

###

Die Celanese Corporation ist ein weltweiter Technologieführer bei der Produktion von differenzierten Chemieprodukten und Spezialmaterialien für viele bedeutende Industriezweige und Konsumgüter. Das Unternehmen erwirtschaftet seine Umsätze zu annähernd gleichen Teilen in Nordamerika, Europa und Asien und nutzt die ganze Bandbreite seiner chemischen, technologischen und unternehmerischen Expertise weltweit, um für seine Kunden und sich selbst nachhaltige Werte zu schaffen. Celanese arbeitet mit Kunden zusammen, um deren vordringlichste Bedürfnisse zu lösen und zugleich einen positiven Beitrag für die Gemeinden im Umfeld ihrer weltweiten Standorte zu leisten. Das Unternehmen mit Sitz in Dallas, Texas, USA, beschäftigt weltweit rund 7.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete 2014 einen Umsatz von 5,7 Milliarden US\$. Weitere Informationen über die Celanese Corporation und ihr Produktangebot sind im Internet unter www.celanese.com, www.celanese.de bzw. im Blog des Unternehmens unter www.celaneseblog.com zu finden.

Von den rund 2.300 Mitarbeitern von Celanese in Europa arbeiten rund 1.400 an unseren drei Standorten in Deutschland: im Rhein-Main Gebiet, Oberhausen und Kaiserslautern. An allen deutschen Standorten bilden wir zudem aus. Der Industriepark Höchst sowie das benachbarte Commercial Center mit Sitz in Sulzbach (Taunus) bilden mit rund 1.300 Mitarbeitern im Rhein-Main Gebiet den größten Standortverbund der Celanese weltweit. Davon arbeiten knapp 310 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Commercial Center in Sulzbach in geschäftsübergreifenden Funktionen wie Verkauf, Einkauf, Marketing und Personalwesen.